Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle

Band: 27 (1959)

Heft: 11

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Weihnachtsfeier Fête de Noël 19./20. Dez. Christmas

Kameraden spielen
«DAS APOSTELSPIEL»
von Max Mell.

DER KREIS
LE CERCLE
THE CIRCLE

"RICO"-Ausstellung in Zürich

Der beliebte Künstler, der dem «KREIS schon so viele schöne Blätter beigesteuert hat, stellt vom 24. November — 9. Dezember 1959 in der Galerie Kirchgasse, Zürich, Zeichnungen und Gemälde aus. Dass er wie kaum ein anderer die Schönheit des männlichen Körpers festzuhalten versteht, wissen wir seit Jahren. Freunde seiner künstlerischen Art werden sich diese Ausstellung nicht entgehen lassen. Ein Blatt von seiner Hand auf den Weihnachtstisch eines Freundes wird sicher eine festliche Freude bereiten.

Ein schönes Weihnachtsgeschenk

sind immer auch unsere gebundenen Jahrgänge. Kameraden finden darin vieles Wissenswerte und Schöne, wissenschaftliche Auseinandersetzungen, Kurzgeschichten und Lyrik in drei Sprachen. Auch mancher bildnerische Fund, sei es in der Malerei, in der Plastik oder in der Graphik, wird Ihrem Freund sicher oft eine festliche Stunde bereiten. Der Aussenstehende, der sich gerne über unsere Art orientieren möchte, wird Vieles entdecken, das ihm die homoerotischen Beziehungen verständlicher macht und klarer sehen lässt. Wenn Sie also ein Buch suchen, so denken Sie auch an unsere gebundenen Jahrgänge 1950—1958; sie kosten Fr. 30.— inklusive Porto pro Jahrgang.

Fête de Noël! - N'oubliez pas.

que les numéros reliés du «Cercle» constituent une excellent lecture. Ils contiennent quantité de choses intéressantes nous concernant, de courtes histoires et des poèmes en trois langues, côté de nombreuses photos et gravures. Ce sont également des cadeaux à notre sujet. Nous vous expédions ces volumes par retour du courrier contre remboursement on contre paiement préable à notre compte de chèques postaux, éventuellement aussi contre paiement en espèces étrangères, plus 50 centimes de frais de port et d'emballage par volume.

Années 1950 à 1958 : 30 Francs le volume.

Ne jetez pas

les Noe du Cercle que vous avez lus. Renvoyez-les à la case postale. — Nous les ferons parvenir à ceux qui ne peuvent s'abonner faute de moyens financiers ou par suite de difficultés dans le transfert de devises.

Gesamtherausgeber: Rolf, Verantwortlich für den deutschen Texteil Rolf; für die fremdsprachigen Texte die jeweiligen Einsender. — Diese Zeitschrift, sowie die Photographien des damit verbundenen Bilderdienstes, dürfen an Jugendliche unter achtzehn Jahren weder verkauft noch ausgeliehen werden. Die Redaktion lehnt jede Verantwortung von daraus entstehenden Folgen ab.